

Donau-Anzeiger 16.04.2013

Mitreißende Tanzshow präsentiert

Line-Dance-Gruppe des TV Osterhofen war zu Gast im St.-Antonius-Heim

Osterhofen. Eine mitreißende Tanzshow präsentierte die Line-Dance-Gruppe des TV Osterhofen beim Gesellschaftsnachmittag im St.-Antonius-Heim. Regina Eisold, die Leiterin der Gruppe erzählte zu Beginn Wissenswertes über Entstehung des Gruppentanzes aus den USA. In Europa wurde Line Dance durch den Film „Saturday Nigth Fever“ sehr populär. Vom Bundesverband für Country- und Westerntanz werden auch Wettbewerbe im Line Dance ausgerichtet. An so einer Meisterschaft haben die Tänzerinnen aus Osterhofen noch nicht teil-

genommen, obwohl sie den Stil wahrhaft meisterlich beherrschen. Die Gruppe besteht seit rund zwei Jahren und trifft sich einmal wöchentlich zum Üben. Rund 20 verschiedene Tanzformationen haben sie mittlerweile in ihrem Repertoire. Line Dance ist für die tanzgegeisterten Damen aber mehr als Tanzen, es ist zugleich ein Fitnesstraining.

Und Fitness war auch erforderlich beim Auftritt im Seniorenheim. Die Bewohner waren so begeistert von der Tanzperformance, dass es immer wieder hieß: „Zugabe, Zugabe“. Mit einer Choreographie zu

dem Titel „I feel lucky“ beendeten Regina Eisold, Irene Kiermayer, Regina Jost, Carmen Rainer, Rita Vetterl, Anita Fötschl, Hertha Weigl, Gertrud Liebl, Maria Peter und Karolina Hierer ihren Auftritt. Glücklicherweise im wahrsten Sinne des Wortes waren die Senioren an diesem Nachmittag über die gute Unterhaltung. Viele haben früher selber gerne getanzt und schunkelten und klatschten im Rhythmus der Musik mit. Die gute Laune war der beste Beweis dafür, dass Bewegung zu Musik auch im hohen Alter noch Spaß machen.



Die Line-Dance-Gruppe des TV Osterhofen tanzte im St.-Antonius-Heim.